

**Einverständniserklärung über die Überweisung von
Überbrückungsgeld an eine Einrichtung der Entlassenenhilfe
§ 51, Abs. 2 StVollzG (§ 47, Abs. 3, Satz 2 NJVollzG)**

Ich _____, z.Zt. inhaftiert in der
(Vorname und Name)

JVA / JA _____, Gefangenenbuchnummer (o.ä.) _____
(Ort der JVA / JA) (Gef.-Buch-Nummer)

erkläre mich damit einverstanden, dass (ggf. Teile) mein(es) Überbrückungsgeld (§ 51, Abs. 1 StVollzG, sowie für das Bundesland Niedersachsen § 47, Abs. 3, Satz 2 NJVollzG) abzüglich eines angemessenen Teils für Reisekosten und Verpflegung für den Entlassungstag einige Tage vor der Entlassung von der JVA / JA an die Einrichtung der Entlassenenhilfe (§ 51, Abs. 2 StVollzG) „Anlaufstelle – Kontakt in Krisen e.V.“ in Göttingen überwiesen wird. Ich werde es nach meiner Ankunft dort zweckentsprechend ausgezahlt bekommen, soweit der Betrag den auf 1. Miete und Kaution entfallenden Betrag (690,00 €) übersteigt. Das „Merkblatt Entlassungsgeld“ der Einrichtung habe ich bekommen, gelesen, verstanden und bin mit allen darin enthaltenden Punkten einverstanden. Hinsichtlich u.a. Bescheinigung entbinde ich die JVA / JA von der Schweigepflicht und bitte um entsprechende Bescheinigung.

_____ X _____
(Ort und Datum) (Unterschrift des Gefangenen)

✂

Bescheinigung der JVA über die Anweisung von Überbrückungsgeld

(bitte ankreuzen)

Der o.g. Gefangene verfügt am (Datum).....über Überbrückungsgeld in Höhe vonEuro. Abzüglich eines angemessenen Betrages für Reisekosten, sowie Verpflegung am Entlassungstag werden wir den restlichen Betrag in Höhe von.....Euro (mindestens 690,00 Euro, soweit vorhanden, sonst den vorhandenen Restbetrag) auf Ihr Konto 75325, Sparkasse Göttingen, BLZ 26050001 (Empfänger:Kontakt in Krisen e.V.) am (Datum) überweisen.
(Verw.-Zweck = Name des Gefangenen).

Der o.g. Gefangene verfügt am Entlassungstag über kein Überbrückungsgeld (o.ä.),

_____ Datum

_____ Unterschrift und Stempel der JVA